

Verein Pflegewohnungen Binningen

Der Vorstand

René Franzoni, Präsidium Monika Müller, Aktuariat Peter Zundel Christoph Anliker, Gemeinderat, Vertretung Gemeinde, Binningen

Betriebsleitung

Brigitte Birrer

Fach- und Bildungsverantwortung

Doris Elmiger

Die Wohnungsleitungen

Neubadrain 2 Doris Elmiger (bis 31. März 2019) Ralf Rodrigues da Silva (ab 01. März bis 30. November 2019)

Oberwilerstrasse 62 / Wassergraben 3 Nicolas Feisst

Administration

Serap Gündüz

Verein Pflegewohnungen Binningen Baslerstrasse 35 / 4102 Binningen / +41 (0)61 301 22 89 info@vpw-binningen.ch / vpw-binningen.ch

Bericht des Präsidenten

Liebe Mitglieder und Gönner

2019 unterscheidet sich nur geringfügig von 2018 – allerdings doch in einer Verstärkung der nicht erfreulichen Tendenzen. Wir haben die kritischen Momente nur meistern können dank des Einsatzes unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich trotz aller interner und externer Veränderungen unbeirrt dem Wohle unserer Bewohnerinnen und Bewohner widmen.

Herzlichen Dank vom Vorstand und der Betriebsleitung!

Optimistisch hofften wir letztes Jahr, dass uns Seiten- oder Gegenwind nicht beeinflussen könne. Das Wohlbefinden unserer Bewohnerinnen und Bewohner steht immer noch im Zentrum unserer Aktivitäten, aber die Bedingungen, damit wir diesen Auftrag erfüllen können, werden für unsere kleine Organisation immer anspruchsvoller.

Das Projekt Versorgungsregionen im Kanton Baselland zeigt bis heute keine schöpferische Dynamik, sondern leidet unter verschiedenen Formen von Besitzstandswahrung und politischem Geplänkel. Der VPW hatte sich als kleine Organisation von dieser Neuorganisation der Leistungserbringer administrative Erleichterungen und mehr Effizienz erhofft. Die Beweise müssen erst noch erbracht werden.

Der Betrieb war im Jahr 2019 einigen ausserordentlich anspruchsvollen Ereignissen ausgesetzt. Viele Langzeitabsenzen von Mitarbeiter*innen, viele Kurzaufenthalte mit hohem, komplexen Pflegebedarf bei den Bewohner*innen sowie ein Drittel mehr Todesfälle als je zuvor. Diese Fakten sind mitverantwortlich für die unbefriedigende Auslastung unserer Bettenkapazität und verursachten mehr administrativen Aufwand. Eine Cyber-Attacke, die unsere administrativen Tätigkeiten lahmgelegt hat und erst nach Zahlung eines Lösegeldes neutralisiert wurde, hat strategische Versäumnisse auf dem IT-Gebiet brutalst offengelegt. Trotz all dieser Widrigkeiten haben wir 2019 nur mit einem geringen finanziellen Verlust abschliessen können.

Allerdings wird sich der Vorstand im 2020 vermehrt mit der Frage beschäftigen, in welcher Form der VPW seine Aufgaben in der verlangten Qualität erfüllen kann unter den Bedingungen, die von der Kostenseite und der Pflege- und Betreuungslandschaft im Kanton gestellt werden.

Das Projekt «Wenn es zu Hause vorübergehend nicht mehr geht», welches wir gemeinsam mit der SPITEX führen, konnte sich bis jetzt noch nicht als zukunftsgerichtete Antwort auf die intermediäre Frage etablieren. Vielleicht sollte die Wiedereingliederung, wenn es zu Hause vorübergehend nicht mehr geht, zuhause in der gewohnten Umgebung mit intensivierter Unterstützung erfolgen und nicht in einer ungewohnten, temporären Umgebung.

An unserer Mitgliederversammlung vom 26. März werden wir Ihnen mehr über die Zukunft des VPW berichten und freuen uns, Sie wiederum zu einem interessanten Vortrag nach der Versammlung einzuladen:

Dr. Klaus Bally, Palliativ-Arzt, wird zur Patientenverfügung im Falle von Demenz referieren.

Ich danke Ihnen für das Wohlwollen, das Sie unserem Verein entgegenbringen und versichere Ihnen, dass Vorstand und Geschäftsleitung alles in ihrer Macht stehende unternehmen werden, um den anstehenden Herausforderungen zu begegnen.

René Franzoni, Präsident

PS: Hier noch ein Gedanke zu den aktuellen Diskussionen um das Alter. (Inspiriert von meinem Vorstandskollegen Peter Zundel)

Warum manifestieren Bürgerinnen und Bürger ihre Position nicht lauthals, wenn das Alter als eine Krankheit und fragile, körperlich und geistig behinderte alte Menschen als Last betrachtet werden. Last, die nur noch Kosten verursacht und der Gesellschaft nichts mehr bringt? Wir werden doch alle früher oder später alt. Müssen wir im eigenen Stuhlgang sitzen und niemand in der Nähe hat Zeit, uns von der körperlichen Qual und dem Verlust von Respekt und Würde auch uns selber gegenüber zu befreien? Brauchen wir diese Erfahrung, um zu erkennen, dass wir nicht schweigen dürfen und das Thema Alter und Lebensende aus unserem Alltag verdrängen?

Bericht der Betriebsleitung

Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen. – Chinesisches Sprichwort

Das Jahr 2019 Stand im Zeichen von personellen Veränderungen. Im Mai verabschiedeten wir uns mit einer Führung durch die Markthalle Basel und einem gemütlichen Nachtessen von Silvia Haller, Pflegeassistentin und hauswirtschaftliche Mitarbeiterin, Mariette Jecker, Pflegefachfrau und Palliativ Care Fachverantwortliche sowie von Susanna Probst, Betriebsleitung.

Susanna Probst war über 13 Jahre eine innovative, kompetente und geschätzte Betriebsleitung. Mit Engagement und Ausdauer arbeitet sie stetig daran, den betagten, fragilen und kognitiv eingeschränkten Menschen bis an ihr Lebensende eine wertschätzende Betreuung und Pflege zukommen zu lassen.

Mit Ihrer innovativen Art initiierte sie Projekte die inzwischen längst feste Bestandteile der Pflegewohnungen Binningen geworden sind.

Die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen im Bereich der Langzeit- und Alterspflege war für Susanna Probst eine Pflicht. Den Focus legte Sie dabei stets in einer gemeinsamen Haltung und Weiterentwicklung für eine hohe Lebensqualität von betagten Menschen.

Silvia Haller zählt mit über 20 Dienstjahren in den Pflegewohnungen Binningen zu den Mitarbeiterinnen der "ersten Stunde". Kaum jemand weiss wie viele Veränderungen sie in all den Jahren miterlebt und mitgetragen hat. Wir wissen jedoch, dass Silvia bis zum letzten Arbeitstag engagiert, mit Kopf, Herz und Hand sich für funktionstüchtige und schöne Pflegewohnungen einsetzte.

Mariette Jecker kam 2009 in die Pflegewohnungen. Eine fachlich kompetente, individuelle und empathische Betreuung der Bewohner*innen auf dem letzten Lebensabschnitt war ihre Herzensangelegenheit- Aufgabe. Daher absolvierte sie eine Weiterbildung in Palliative Care und unterstütze Bewohner*innen, deren Angehörige und alle Mitarbeiter*innen mit ihrem Fachwissen. Wir alle konnten uns dank Mariettes Unterstützung weiterentwickeln und ihre konsequente, empathische und wertfreie Haltung hat uns alle tief beeindruckt und positiv weitergebracht.

Alle Mitarbeiter*innen der Pflegewohnungen Binningen wünschen Silvia Haller, Mariette Jecker und Susanne Probst im neuen Lebensabschnitt Gesundheit und viele genussvolle Stunden für all die Dinge, die sie jahrelang aufgeschoben haben.

Brigitte Birrer, Betriebsleitung

Gratulationen

Wir gratulieren Corinne Aufrichtig, Türkan Geyik, Monika Wildi und Tom Kulangara zum 10 jährigen Dienstjubiläum.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

2019 arbeiteten folgende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Betrieb

Abraham Tsega Kizhakkethottukadavil Cibi Amadori Carmen Kulangara Tom **Aufrichtig Corinne** Kunnathuparambil Jancy Bachmann Charlotte Kürtoglu Adalet Baumgartner Daniela Lehner Regina Bäni Annemarie Lips Katharina Meier Barbara Mananda Birrer Brigitte Mfuti Rosine Bostan Mehtap Bourgnon Karin Michiel Chiara

Britschgi Monika Mohamed Hayat
Ciprian Anita Muciqi Merita
Diaz Nunez Nicole Müller Silvia
Duric Danijela Münchmeyer Sebastian

Elmiger Doris Ngudi Elisa
Feisst Nicolas Pacheco Maria
Fischer Susanne Probst Susanna
Fischer Marie-Christine Ratavaara Arvo

Gebremikael Amaniel Reho Gabriella
Geyik Türkan Rikhof Antoinnette

Gunz Heike Rich Felix

Gündüz Serap Rodrigues da Silva Ralf Haenel Nadine Schafroth Sabrina Halbauer Lisa Schwarz Barbara Haller Silvia Schori Heidi Henz Verena Schweizer Leonie Selemun Feven Ilic Danijela Jäger Charlotte Selmani Sumeja Jecker Mariette Selvayoganathan Gobi Kalbermatten Daniela Signorini Angelina Soriano de la Fuente L. Kilcher Bettina

Tesfay Azmera
Ueberschlag Susanne
van Genabith Cynthia
Vantrepol Myriam
Vetterli Barbara
Wildi Monika
Wirz Céline
Yelken Banu
Zemp Sereina
Zwahlen Guergana

Bewohnerinnen und Bewohner

Pflege- und Pensionstage (nach BESA-Pflegestufen)

BESA	Tage 2019	Tage 2018
1	5	243
2	349	444
3	1150	61
4	523	1084
5	1532	911
6	1499	2303
7	2415	2384
8	1401	2194
9	1641	1072
10	169	274
11	0	0
12	0	0
	Total 10 684	Total 10 970
	Auslastung 93%	Auslastung 94%

Todesfälle im 2019

Im vergangenen Jahr mussten wir von 20 Bewohnerinnen und Bewohnern Abschied nehmen:

Biedert Markus, 11.02 Dietz Cécile, 16.02 Amann Rolf, 26.02

Gürtler-Müller Rosalie, 07.03

Von Arx Cäsar, 10.04 Thürig Anton, 01.06 Suter Walter, 20.06

Fakih Hassan, 30.08

Schwarz Hanny, 11.09

Siegrist Ernst, 18.09

Enderlin Rosmarie, 26.09

Michel Rudolf, 13.10 Waldner Hans, 18.10

Suhr Valsecchi Maria, 21.10 Schmidt Ewald, 31.10

Koschir Valentin 06.11

Erne-Kopp Pierrette Juliette, 23.11

Hunziker Ruth, 02.12

Winkler Hans-Jorgen, 02.12

Beusch Alice, 07.12

JAHRESRECHNUNG 2019

				31.12.2019		31.12.2018	
BILANZ				CHF		CHF	
	Anh.	Betrieb	Verein	Total	%	Total	%
Aktiven							•
Flüssige Mittel		357 648.26	7 6887.12	434 535.38		594 838.66	
Forderungen aus L/L	3.2.	393 536.90	0.00	393 536.90		339 151.75	
übrige kurzfristige Forderungen		10 055.00	0.00	10 055.00		24 119.55	
KK Betrieb		11 410.20	-11 410.20	0.00		0.00	
Vorräte und nicht fakturierte Dienstl.		3 000.00	0.00	3 000.00		3 000.00	
Aktive Rechnungsabgrenzungen		115 549.80	0.00	115 549.80		0.00	
Umlaufvermögen		891 200.16	65 476.92	956 677.08	88.7	961 109.96	87.4
Finanzanlage		0.00	21 386.40	21 386.40		20 654.00	
Mobile Sachanlagen	3.3.	101 058.14	0.00	101 058.14		118 119.11	
Anlagevermögen		101 058.14	21 386.40	122 444.54	11.3	138 773.11	12.6
Total Aktiven		992 258.30	86 863.32	1 079 121.62	100.0	1 099 883.07	100.0
Passiven							
Verbindlichkeiten aus L/L		46 896.78	0.00	46 896.78		49 492.28	
übrige Verbindlichkeiten		40 941.45	0.00	40 941.45		20 071.50	
Passive Rechnungsabgrenzung		34 100.00	0.00	34 100.00		69 169.10	
kurzfristiges Fremdkapital		121 938.23	0.00	121 938.23	11.3	138 732.88	12.6
Depotgelder Heimbewohner		175 400.00	0.00	175 400.00		192 800.00	
Fonds Tagesgäste		0.00	0.00	0.00		36 500.00	
Rückstellungen		470 000.00	0.00	470 000.00		420 000.00	
langfristiges Fremdkapital		645 400.00	0.00	645 400.00	59.8	649 300.00	59.0
Kapital		216 652.34	95 197.85	311 850.19		343 206.28	
Jahresgewinn / Jahresverlust (-)		8 267.73	-8 334.53	-66.80		-31 356.09	
Eigenkapital		224 920.07	86 863.32	311 783.39	28.9	311 850.19	8.4
Total Passiven		992 258.30	86 863.32	1 079 121.62	100.0	1099 883.07	100.0

ERFOLGSRECHNUNG				2019		2018	
				CHF		CHF	
	Anh.	Betrieb	Verein	Total	%	Total	%
Hotel-, Betreuungs- und Pflegetaxen		3 742 093.15	0.00	3 742 093.15		3 679 224.55	
Übrige Erträge und Vereinsbeiträge		17 853.75	0.00	17 853.75		14 818.74	
Spenden und Mitgliederbeiträge		0.00	6 516.40	6 516.40		51 926.30	
Verluste auf Forderungen Veränderung Delkredere		-20 730.30	0.00	-20 730.30		1 141.19	
Nettoerlöse		3 739 216.60	6 516.40	3 745 733.00	100.0	3 747 110.78	100.0
Löhne	3.4.	-2 550 305.95	0.00	-2 550 305.95		-2 537 365.22	
Sozialversicherungen	3.4.	-458 208.70	0.00	-458 208.70		-437 617.05	
Honorare / Leistungen Dritte		-84 559.80	0.00	-84 559.80		-65 168.00	
Personalnebenkosten		-2 031.70	0.00	-2 031.70		-79 106.29	
Personalkosten		-3 095 106.15	0.00	-3 095 106.15	-82.6	-3 119 256.56	-83.2
Bruttogewinn		644 110.45	6 516.40	650 626.85	17.4	627 854.22	16.8
Medizinischer Bedarf		-44 648.80	0.00	-44 648.80		-40 375.20	
Lebensmittelaufwand		-103 844.42	0.00	-103 844.42		-101 900.55	
Haushaltaufwand		-32 350.60	0.00	-32 350.60		-23 091.99	
UR Immobilien/Mobilien/Fahrzeuge		-22 881.37	0.00	-22 881.37		-24 905.80	
Aufwand Anlagenutzung		-283 092.80	0.00	-283 092.80		-274 981.45	
Energie und Wasser		-10 706.00	0.00	-10 706.00		-12 271.00	
Büro- und Verwaltung		-80 547.15	-16 029.67	-96 576.82		-120 839.19	
Aktivierung u. übriger Sachaufwand		-24 734.45	0.00	-24 734.45		-17 979.13	
Abschreibungen		-21 246.12	0.00	-21 246.12		-19 285.46	
Betriebskosten		-624 051.71	-16 029.67	-640 081.38	-17.1	-635 629.77	-17.0
Betriebserfolg vor Finanz- und betriebsf. Erfolg		20 058.74	-9 513.27	10 545.47	0.3	-7 775.55	-0.2
una sourioson Errotg		20 000.74	0 0 10.27	10 0 10147	0.0	, , , , 0.00	0.2
Finanzerfolg		-272.31	831.09	558.78	0.0	-700.34	0.0
Betriebserfolg vor betriebsfremder Erfolg		19 786.43	-8 682.18	11 104.25	0.3	-8 475.89	-0.2
Betriebsfremder Erfolg	3.5.	-11 518.70	347.65	-11 171.05		-22 880.20	
Betriebsfremder Erfolg		-11 518.70	347.65	-11 171.05	-0.3	-22 880.20	-0.6
Jahresgewinn / Jahresverlust (-)		8 267.73	-8 334.53	-66.80	0.0	-31 356.09	-0.8

3. ANHANG

3.1. Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Vorstand Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Vorstand entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle des Vereins können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden. Grundsätzlich werden die Positionen des Anlagevermögens für die geschätzte Nutzungsdauer abgeschrieben.

3.2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2019	31.12.2018
-	CHF	CHF
Debitoren Pensionäre	304 729.15	277 730.10
Debitoren Gemeindebeiträge	108 712.25	61 261.15
Debitoren übrige Gemeinden	795.50	2 860.50
Delkredere	-20 700.00	-2 700.00
	393 536.90	339 151.75
3.3. Mobile Sachanlagen		
Mobile Sachanlagen	121 560.42	117 375.27
EDV, Büromaschinen	54 201.00	54 201.00
Wertberichtigung	-74 703.28	-53 457.16
	101 058.14	118 119.11
3.4. Personal		
Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag		
im Berichtsjahr sowie im Vorjahr unter 50.		
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
BVG-Vorsorgestiftung	99	485

3.5. Betriebsfremder Erfolg

Bildung Rückstellung für Rückbaukosten auf 5 Jahre	-50 000.00	-50 000.00
Auflösung Rückstellung Beitragsausfälle	0.00	20 000.00
Kassensaldoüberschuss	1 214.00	0.00
Ausbuchung Differenz Bewohnerausgaben	767.30	0.00
Zuweisung in den Fonds Tagesgäste	0.00	-40 000.00
Entnahme aus dem Fonds Tagesgäste	36 500.00	47 119.00
	-11 518.70	-22 880.20
3.6 Nettoauflösung Stille Reserven	36 500.00	0.00

3.7. Eventualverbindlichkeiten

Ein ehemaliger Mitarbeiter hat eine Forderung auf nicht ausbezahlte Lohnansprüche gestellt, welche rechtlich offen und in Abklärung sind. Im Konkreten geht es um Forderungen für aus seiner Sicht nicht ausbezahlte Nachtwachenzuschläge, gekürzte Gehälter, Anteile auf den 13. Monatsgehalt sowie nicht bezogene Urlaubstage.



Güterstrasse 86A 4053 Basel Tel + 41 61 367 90 70 Fax + 41 61 367 90 75 info@buchex.ch www.buchex.ch

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision an den Verein der Pflegewohnungen Binningen

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Pflegewohnungen Binningen für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen. Ein Mitarbeitender unserer Gesellschaft hat im Berichtsjahr bei der Buchführung mitgewirkt. An der Eingeschränkten Revision war er nicht beteiligt.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz, Vereinsstatuten und Reglemente entspricht.

BUCHEX TREUHAND AG

Carlo Andreatta Leitender Revisor zugelassener Revisionsexperte

Beilagen Jahresrechnung 2019

Wir danken herzlich

Unseren treuen Mitgliedern Unseren grosszügigen Spenderinnen und Spendern Unseren freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ... und allen, die uns sonst in irgendeiner Form unterstützen

Information und Beratung

Wir freuen uns, Ihnen unsere Pflegewohnungen und unser Angebot vorzustellen. Gerne beraten wir Sie bei Fragen rund um einen Übertritt in eine unserer Pflegewohnungen.

Sie wollen unseren Verein unterstützen?

Für Fr. 30. - im Jahr werden Sie Mitglied.

Die Bankverbindung für alle Mitglieder- und Spendenbeiträge lautet UBS AG, Binningen (PC 80-2-2) Verein Pflegewohnungen Binningen IBAN CH45 0023 3233 1617 2020 0

Bitte vermerken Sie beim Zahlungszweck ob es sich um eine Mitgliedschaft oder eine Spende handelt.

Tagesgäste

Jeden Tag von 7 bis 21 Uhr können wir in unseren Pflegewohngruppen in Binningen (Neubadrain / Oberwilerstrasse) einen Platz mit professioneller Betreuung anbieten.

Unkompliziert, flexibel und direkt in Ihrer Nähe.

So können Sie einen Tag frei gestalten und finden die nötige Entlastung und Erholung!

In vier Pflegwohngruppen betreuen wir jeweils sieben bis neun Bewohnerinnen und Bewohner in einem überschaubaren und familiären Rahmen. Zwei Gruppen sind speziell auf Personen mit Demenz ausgerichtet.

Unser Fachpersonal gewährleistet eine qualitativ hochstehende Pflege und Betreuung in einer Atmosphäre von Fürsorge und Geborgenheit.

Die Pflegwohngruppen befinden sich am Neubadrain 2 sowie an der Oberwilerstrasse 62.

Unsere Konditionen

Beginn und Ende zwischen 7 und 21 Uhr, frei wählbar bis 5 Stunden Betreuung: Fr. 80.00 5 bis 12 Stunden Betreuung: Fr. 104.00

Nehmen Sie doch einfach mit uns Kontakt auf!



PATIENTENVERFÜGUNGEN FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ

Vortrag von PD Dr. med **Klaus Bally**

Donnerstag, 26. März 2020 um 19:00 Uhr

Baslerstrasse 35, 4102 Binningen, 1. Stock Eintritt frei / Kollekte am Ausgang

PD Dr. med. Klaus Bally, Facharzt FMH Allgemeine Medizin, Universitäres Zentrum für Hausarztmedizin beider Basel im Kantonsspital Baselland, Liestal und Vorstandsmitglied palliative bs+bl

Wir freuen uns auf neugierige Fragen aus dem Publikum.

